

WERIPOX[®] 121 Verlaufbeschichtung

Selbstverlaufende und rollfähige 2K-Epoxidharzbeschichtung - pigmentiert, gefüllt und lösemittelfrei

Eigenschaften

Herstellung von glatten und dekorativen Flächen für mechanisch und chemisch hochbelastbare Böden.

Hauptanwendungsgebiete sind Produktions-, Lager- und Werkstattbereiche, der Lebensmittelindustrie, chemische und pharmazeutische Industrie; des weiteren Ausstellungsräume, Flure sowie Garagen.

Beständig gegen Fette, Öle, Lösemittel, eine Vielzahl von Laugen, verdünnte Säuren, Wasser, Seewasser, Abwasser (detaillierte Angaben auf Anfrage).

Eine Vergilbung in UV-belasteten Bereichen beeinträchtigt nicht die technischen Eigenschaften.

Produktkenndaten

Festkörpergehalt:	100 %
Dichte bei 23°C:	1,44 g/cm ³
Viskosität DIN 6 Becher:	50 sec.
Mischungsverhältnis (Gewicht):	5 : 1
Verarbeitungszeit (bei 20°C):	35 min
Mindestverarbeitungstemperatur:	10°C
Überarbeitbar (bei 20°C):	12-24 Std.
Durchgehärtet (bei 20°C):	nach 7 Tagen
Haftzugfestigkeit:	Betonbruch
Druckfestigkeit:	88 N/mm ²
Biegezugfestigkeit:	42 N/mm ²

Niedrigere Temperaturen verlängern die Verarbeitungs- und Aushärtungszeiten, hohe Temperaturen verkürzen sie.

Untergründe

Als Untergrund eignen sich alle ausreichend tragfähigen mineralischen Materialien, die eine Mindestdruckfestigkeit von 25 N/mm² und eine Mindestabreißfestigkeit von 1,5 N/mm² aufweisen. Die Oberflächenfeuchte darf nicht mehr als 4% betragen. Bodenplatten müssen in geeigneter Weise gegen aufsteigende Feuchte geschützt werden. Die Temperatur des Untergrundes muss mindestens 3°C über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

Die zu behandelnden Flächen müssen sauber, trocken und saugfähig sein. Zementschlämme, lose und mürbe Teile, Farbreste, trennend wirkende Substanzen wie Öle, Fette, Gummiabrieb u.ä. sind durch Fräsen, Schleifen, Sand-, Flamm- oder Kugelstrahlen zu entfernen. Anschließend die Fläche gründlich, am besten mittels Industriesauger, entstauben.

Verarbeitung

Komp. B (Härter) wird komplett in die Komp. A (Harz) gegossen und mit einem langsam laufenden Rührwerk intensiv vermischt.

WERIPOX® 121 kann mit Rolle, Rakel oder Glättkelle aufgetragen werden. Zur besseren Entlüftung mit einer Stachelwalze nacharbeiten. Für höhere Schichtstärken kann WERIPOX 121 mit Quarzsand 0,1-0,3 mm im Verhältnis 1:0,5 abgemischt werden. (Empfiehl ich nur bei höheren Temperaturen☺)

Aufbaubeispiele:

Beschichtung glatt ca. 1 mm

Grundierung WERIPOX® 100 ca. 250 g/m²

Beschichtung WERIPOX® 121 ca.1,5 kg/m²

Beschichtung glatt ca. 2 mm

Grundierung WERIPOX® 100 ca. 250 g/m²

Beschichtung WERIPOX® 121 ca.3,0 kg/m²

**Bei der Verarbeitung sollten eine Hautschutzsalbe sowie Schutzhandschuhe benutzt werden.
Sicherheitshinweise auf der Verpackung beachten.**

Lieferdaten

Standardfarbtöne: ca. RAL 1002; 7005; 7016
7023; 7032; 7040
Sonderfarbtöne auf Anfrage

Liefereinheit: 6 kg, 12 kg, 30 kg

Hinweis: Alle Angaben sind nach dem aktuellen Stand unserer Produktkenntnisse. Im Hinblick auf die Unterschiedlichkeit der Einsatzbedingungen stellen diese Informationen nur Empfehlungen ohne Gewähr dar. Es obliegt dem Kunden, die Eignung der Produkte zu prüfen. Mit dem Erscheinen dieses Produktblattes verlieren die vorangegangenen ihre Gültigkeit. Verbindlich sind nur schriftliche Auskünfte! Stand: 6.08.2004